

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-05-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 9. Mai 1956

Sehr verehrter Professor Scheyer, -

seit wie langem stehe ich in Ihrer Schuld und ein wie schlechtes Gewissen habe ich ergo! Nur gut, dass Sie den Plan, um den es Ihnen ursprünglich ging, und den für mein Teil bestmöglich zu fördern ich mir leider aus Zeitmangel versagen musste, nun ohnedies fallen gelassen haben. Gewiss ist Ihre neue Absicht interessanter (was nicht sagen will, die ursprüngliche wäre uninteressant gewesen), - nur sehe ich neuerdings nicht ganz, wie ich mich etwa nützlich machen könnte. Aber es scheint ja, dass Sie im Augenblick nichts oder wenig von mir erwarten, - vielmehr ein Gespräch im Auge haben, welches sich - or so we hope - im August wird einrichten lassen. Leider, freilich, hänge ich mit meinen Plänen ~~zugun~~ jetzt mehr als üblich in der Luft, - will sagen, in den staubigen Schnürböden des Filmhimmels, welch letzterer nicht nur ein Gutteil meiner Zeit laufend verschlingt, sondern von dem ich überdies niemals im voraus weiss, wann er wieder zu schlingen beginnt. Da Sie ja aber vom 19. Juni bis zum 2. September in Europa sein werden, wird sich ein Treffen umso wahrscheinlicher arrangieren lassen, als meine Verpflichtungen sich durchaus auf den hiesigen Erdteil beschränken.

Jedenfalls hoffe auch ich von Herzen, (denn unsere Begegnungen bei Paul Citroen sind auch mir noch in freundlichster Erinnerung), dass ein Treffen sich wird ermöglichen lassen und bin mit den verbindlichsten Grüßen und besten Wünschen

Ihre sehr ergebene:

Handwritten notes:
Erika Mann
1956
2/10/56
17/10
2/11
4/11
12/11
17/11
20/11
23/11
26/11
29/11
1/12
4/12
7/12
10/12
13/12
16/12
19/12
22/12
25/12
28/12
31/12

